

Natalie Ende

Weihnachtsgeschenk selbstgemacht

Sich mit Engelskraft umgeben

Engelsflügelband

Material:

- Schmuckdraht (z.B. 7strang Juwelierdraht 0,83mm) für jedes Band ca. 1m und Quetschperlen (beides gibt es in Bastelgeschäften oder im Internet)
- Zange mit breiter Fläche zum Quetschen
- Gestaltungsmaterial für Flügel (Federn aller Art, Bastel-Wellpappe, festes Transparentpapier (z.B. Reste von Plastik-Verpackungen), weißes Papier aus Schuhkartons, Styropor...)
- Scheren, Klebstoff etc.
- Evtl. Malzeug
- Dicke Nadeln oder eine Lockzange, um kleine Löcher zu stechen

Ausführung:

Die Kinder gestalten Flügel aus unterschiedlichen Materialien.

Sie werden abwechselnd mit den Quetschperlen auf den

Schmuckdraht gefädelt und durch das Zusammenquetschen

der Perlen befestigt. Dabei muss man darauf achten, dass die Löcher nicht zu groß sind und an einer Stelle, dass die Flügel nicht nach hinten überkippen. Die Flügel sollen schön im Gleichgewicht sein.

Das ist etwas knifflig.

Zarte Federn können mit ihrem Kiel direkt in eine Quetschperle gesteckt und so am Draht befestigt

werden. Am oberen Ende wird mit Hilfe einer Quetschperle eine kleine Schlaufe zum Aufhängen

gemacht. Die Bänder sehen besonders schön aus, wenn sie nicht an einer Wand, sondern frei hängen.

Als Geschenk verpacken?

Diese Engelsflügelbänder sind wunderschöne Weihnachtsgeschenke! Deshalb schlage ich vor, kleine Kisten und Geschenkpapier bereit zu halten, damit die Kinder sie gleich als Geschenk verpacken können.

Dabei muss man aufpassen, dass man den Draht nicht knickt, sondern das Engelsflügelband vorsichtig in die Kiste rollt. Als Geschenkpapier eignet sich auch Packpapier, das die Kinder mit weihnachtlichen Motiven (Sterne, Flügel, Jesuskind, Kerzen, Herzen...) bemalen.



Copyright-Hinweise

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Sie können diese Texte zur Corona-Pandemie gern auch auf Ihren Internetseiten, Gemeindebriefen oder für andere Gelegenheiten verwenden, dann bitte mit Nennung des Namens der Urheber*innen. Die Texte dürfen nicht gewerblich vertrieben werden.